Kinderrätsel-Ecke ?????

Die Geschichte von Zachäus

Eines Tages zog JESUS durch Jerusalem. Dort lebte ein Mann namens Zachäus Müller. Er war ein Fabrikbesitzer und reich. Er wollte unbedingt sehen, wer dieser JESUS sei. Aber er war klein und die Menschenmenge versperrte ihm die Sicht. So lief er voraus und kletterte auf eine hohe Birke, um JESUS zu sehen, wenn er vorbeizog. Als JESUS an die Stelle kam, schaute er hinauf und redete ihn an: "Zachäus, komm schnell herunter, denn heute muss ich dein Gast sein. Zachäus stieg sofort vom Baum und nahm JESUS mit großer Freude bei sich auf. Alle, die es sahen, freuten sich auch, dass JESUS bei Zachäus einkehrte. Zachäus wandte sich an den HERRN und sprach: "HERR, ich verspreche dir, ich werde ein Zehntel meines Besitzes den Armen geben. Und wenn ich jemanden betrogen habe, so will ich es ihm doppelt zurückgeben." Da sagte JESUS zu ihm: "Heute ist diesem Hause Heil widerfahren, weil auch er ein Sohn Abrahams ist; denn der Sohn des Menschen ist gekommen, zu suchen und zu erretten, was verloren ist."

Hoppla, ist euch aufgefallen, dass manches an dieser Geschichte nicht stimmt? Lest sie in der Bibel nach (in Lukas 19) – dann findet ihr bestimmt die sieben Fehler, die sich in diesen Text eingeschlichen haben.

Schreibe die Fehler und die Berichtigungen auf einen extra Zettel und wirf ihn bis zum 19. Februar in den Kollektenkasten. Es gibt wieder einen Preis.



Versammlung:

sonntags um 10 Uhr gleichzeitig Kinderstunde

Versammlung mit Abendmahl:

montags um 20 Uhr jeden ersten Sonntag im Monat zusätzlich um 09:15 Uhr

Krabbelkreis:

vierzehntägig mittwochs von 9:30 bis 11 Uhr aktuelle Termine und Treffpunkt auf Anfrage

Jugend:

freitags um 20 Uhr

Royal Rangers:

freitags, 16:30 bis 18:30 Uhr (außer in den Ferien)
Treffpunkt: zwischen Oster- und Herbstferien auf dem
Grundstück mit der Adresse Birkhahnweg 28a in Moormerland, zwischen Herbst- und Osterferien im Gemeindegebäude im Mühlenweg 2c
Ansprechperson: Lukas Grabe, Tel.: 04946-899 8363

Kleiderkammer:

In unserer Kleiderkammer werden saubere und heile Textilien, Schuhe und Spielsachen angenommen. Das Missionswerk Friedensbote bringt die Spenden zu bedürftigen Menschen in den Osten, z. B. Ukraine, Georgien, Moldawien. Annahme: Donnerstags von 9:30 bis 12 Uhr. Bitte, keine Bücher und Haushaltswaren – danke!

Hausadresse:

Mühlenweg 2c, 26789 Leer-Loga

Postadresse

Christliche Dienste e.V. Meierstr. 3, 26789 Leer-Loga

Website: www.gam-loga.de

Älteste:

Joe Wittrock Tel.: 04961-5640
Wolfgang Heitz Tel.: 0491-73717
Eckhard Lüling Tel.: 04921-946770

Gemeindebüro Meierstr. 3:

Tel.: 0491-9711226, E-Mail: post@gam-loga.de Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr 14-16 Uhr und Mi 8-11 Uhr

Konto

Christliche Dienste e.V. Sparkasse LeerWittmund IBAN: DE45 2855 0000 0008 9532 34 BIC: BRLADE21LER



Mitteilungsblatt für Glieder und Freunde der Gemeinde am Mühlenweg in Leer-Loga



Nr. 488 - Februar 2023

Hast du mich lieb?

Als Jesus diese Frage dem Petrus dreimal stellte, wurde Petrus sehr traurig.

Ich habe darüber nachgedacht, warum der HERR das so mit Nachdruck wissen wollte, denn Petrus antwortet ihm ja zu Recht: Du weißt doch alle Dinge.

Ja, Jesus kennt unsere Herzen besser als wir selbst. Aber trotzdem sollten wir persönlich uns diese Frage immer wieder stellen, denn es geht ja um den Dienst für Gott. Petrus erhält in diesem Zusammenhang wichtige Aufträge, und es liegt Jesus daran, dass diese aus der richtigen Motivation heraus getan werden. Denn alles, was nicht aus Liebe getan wird, hat keinen Wert vor GOTT (siehe 1.Kor.13,1-3).

Es ist also wichtig, sich immer mal wieder diese Frage zu stellen: Habe ich Jesus wirklich (noch) lieb, und diene ich ihm aus Liebe?

Stimmt meine Motivation für meinen Dienst, für mein Handeln noch? Wobei wir nicht nur an die großen offiziellen Dienste denken sollten, sondern auch an die vielen kleinen Möglichkeiten, die wir wahrnehmen können und sollen, um einander und Gott zu dienen, wozu wir alle aufgerufen sind. Er wird selbst "das Glas Wasser in seinem Namen" nicht unbelohnt lassen.

Leider wird bei mir vieles aus Gewohnheit, aus einem Pflichtgefühl heraus oder für das eigene Ego getan! Arglistig ist das Herz und verderbt, wer mag es kennen, lesen wir in Sprüche.

Ich glaube, je mehr wir uns aber bewusst machen, was Jesus für uns getan hat und wie sehr er uns liebt und auch im Alltag uns zur Seite steht, desto leichter fällt uns das Dienen aus Liebe!

Sonntag, 05.02.

09:15 - Sonntags-Abendmahl

Jedes Kind GOTTES ist herzlich dazu eingeladen.

10 Uhr - Versammlung Die Schuldfrage

Durch Klärung und Heilung verändert sich die Lebenssituation (Joh. 9,1-7) Eckhard Lüling

15 Uhr - Spielenachmittag

Für Groß und Klein

Was brauchst du?
- Geschirr / Kaffeetasse /
Getränke / Kaffee / Tee
in der Kanne - es ist
kein Abwasch und
Kaffeedienst geplant

- evtl. kleinen Snack beisteuern
- gerne Lieblingsspiele mitbringen



Sonntag, 12.02.

10 Uhr - Versammlung
Das Leben geht weiter (?)

Leben in unsicheren Zeiten (Johannes 21,1-14)

Sebastian Lüling

Dienstag, 14., 21. und 28.02.

19:30 Uhr - Bibelschule

Für Interessierte, die aber nicht kommen können, besteht die Möglichkeit, mit folgendem Link per Zoom-Konferenz teilzunehmen:

https://us02web.zoom.us/j/88182423724?pwd= QXpPL3ZwS2V0V1pCL1Yyb3Vsdlc3Zz09 Sonntag, 19.02.

10 Uhr - Versammlung
Weizen und Taumellolch

(Matthäus 13,24-30; 36-42)

Joe Wittrock

Sonntag, 26.02.

10 Uhr - Versammlung Thema noch offen

Wolfgang Heitz

Außerdem findet eine Taufe statt.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Diesmal wird darum gebeten, dass jeder,



der teilnehmen möchte, etwas zum Büfett beisteuert.

Im März:

20./21.03.2023

20 Uhr (EINLASS 19:30 UHR)

15 SCHAUSPIELER, 90 MINUTEN

MITTENDRIN IM RUNDTHEATER

Montag, 20.03.23 EFG Veenhusen

Königsmoorstr. 8A 26802 Moormerland

Dienstag, 21.03.23 Gemeinde am Mühlenweg Mühlenweg 2c



Das gesamte Markusevangelium in 90 Minuten – ohne Requisiten, ohne Kostüme und als Rundtheater.

Gespielt wird in der Mitte, in den Gängen zwischen dem Publikum und hinter dem Publikum. Der Zuschauer befindet sich mitten im Geschehen. 15 Frauen und Männer lassen den alten Text über das Leben von Jesus Christus lebendig werden. Mit dem Markusevangelium als Grundlage erwecken die Schauspieler nach einem Workshop nun die Geschichten ganz neu zum Leben: Stürme, Gelähmte, Zöllner, die Konfrontation mit dem religiösen Etablissement und der Sieg über den Tod. Das ganze Evangelium in einem Stück – ein einzigartiger und kreativer Theaterabend

www.markustheater.de

denken.glauben.erleben.SMd_